



NATIONAL SENIOR CERTIFICATE EXAMINATION
NOVEMBER 2012

GERMAN SECOND ADDITIONAL LANGUAGE: PAPER I

MARKING GUIDELINES

Time: 2 hours

100 marks

These marking guidelines are prepared for use by examiners and sub-examiners, all of whom are required to attend a standardisation meeting to ensure that the guidelines are consistently interpreted and applied in the marking of candidates' scripts.

The IEB will not enter into any discussions or correspondence about any marking guidelines. It is acknowledged that there may be different views about some matters of emphasis or detail in the guidelines. It is also recognised that, without the benefit of attendance at a standardisation meeting, there may be different interpretations of the application of the marking guidelines.

TEIL A LESEVERSTEHEN

A1.1 Überschriften

1.1	1.2	1.3	1.4	1.5	1.6
(c)	(h)	(i)	(l) / d	(e)	(k) / m

Aufgabe A1.1 6 × 3 = 18 Punkte

A1.2 Anzeigen

- Söhne Mannheims: **nicht zu teuer**, abends $\left(\begin{array}{l} \text{Auswahl / Titel: 1 Punkt} \\ \text{Begründung: 2 Punkte: billig, €4,99, abends} \end{array} \right)$

Es kommt darauf an, dass der Kandidat kurz erklären kann, dass dieses das einzige Konzert ist, zu dem es billige Karten gibt.

Falls Simfonie, Grund geben warum klassisch gewählt

Aufgabe A1.2 = 3 Punkte

Aufgabe A = 21 Punkte

A2 SELEKTIVVERSTEHEN

- 2.1 27. März 1845 in LENNEP (2)
- 2.2 In den NIEDERLANDE(N) / Holland (1)
- 2.3 Er hatte KEIN ABITUR (1)
- 2.4 MASCHINENBAU (Studienfach: Technik, Maschinenbautechnik) (1)
- 2.5 PHYSIK (1)
- 2.6 Ein Jahr (1)
- 2.7 An Hochschulen (Unis) UNTERRICHTET, weiter EXPERIMENTIERT, HABILITIERT (2 von 3 für 2 Punkte) (2)
- 2.8 Er hätte sehr „HOHE WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION“ und war „BESONDERS DURCH SEIN GEWISSENHAFTES EXPERIMENTIEREN“ bekannt. (2)
- 2.9 $\left(\begin{array}{l} \text{Er hat KURZWELLIGE STRAHLEN, die alle FESTEN STOFFE} \\ \text{DURCHDRINGEN und dadurch ihre INNERE STRUKTUR} \\ \text{SICHTBAR machen können, entdeckt.} \end{array} \right) \begin{array}{l} \text{Od. X-Strahlen} \\ \text{Od. Kurzwellige Strahlen} \end{array}$ (3)
- 2.10 1901 (1)
- 2.11 Er hat es der UNIVERSITÄT WÜRZBURG GESCHENKT/GESTIFTET. (1)
- 2.12 1923 (1)

2.13 Zwei Antworten:

- (a) MEDIZIN
- (b) SICHERHEITSKONTROLLE in Flughäfen
- (c) PALÄONTOLOGIE – Fossilien und Gesteine untersuchen
- (d) KUNSTHISTORISCHE UNTERSUCHUNGEN

(2)

Aufgabe A2 = 19 Punkte

A3 DETAILVERSTEHEN

Wer sagt oder tut was? Kreuzen Sie an, was richtig ist.

		der Junge	die Kinder	Sarah/ Michelle	das Eis	eine Frau	die Polizei
3.1	Er ist 6 Jahre alt.	X					
3.2	Sie sahen Kinder auf dem Eis.			X			
3.3	Sie warnten die Kinder.			X			
3.4	Sie rannten auf dem Eis herum.		X				
3.5	Es war noch dünn.				X		
3.6	Er hörte nicht auf die Warnung.	X					
3.7	Es konnte das Gewicht nicht halten.				X		
3.8	Er brach ein.	X					
3.9	Sie waren geschockt, aber haben sofort geholfen.			X			
3.10	Er schrie laut.	X					
3.11	Er ist untergegangen.	X					
3.12	Sie versuchte es erst mit einem Stock.			X			
3.13	Er konnte ihn nicht festhalten.	X					
3.14	Sie hat angehalten.					X	
3.15	Sie telefonierte mit dem Rettungsdienst.			X			
3.16	Sie war schnell am Teich im Entenpark.						X
3.17	Sie wickelte ihn in eine Decke.					X	
3.18	Sie rief die Mutter an.						X
3.19	Er überlebte, weil die Hilfe schnell kam.	X					
3.20	Sie setzte dem Kind eine Mütze auf.					X	

Aufgabe A3 = 20 Punkte

Teil A = 60 Punkte

TEIL B LITERATUR: VORGESCHRIEBENE TEXTE

**Bearbeiten Sie ENTWEDER Aufgabe B1 und B2 (*Bitterschokolade*)
ODER Aufgabe B3 und B4 (*Die Blaumacherin*).**

B1 Lesen Sie den Auszug aus *Bitterschokolade* von Mirjam Pressler und bearbeiten Sie dann die folgenden Aufgaben.

Bitterschokolade aus Kap. Wie Eva eine Hose und ein Hemd sucht und etwas ganz anderes findet

- 1.1 In der Stadt (1) einkaufen (1) Eva möchte ihr ^{2 von 3} Geld ausgeben (1) (2)
- 1.2 Sie geht normalerweise mit der Mutter einkaufen.//
Sie ist nicht daran gewöhnt, mit einer Freundin einkaufen zu gehen.//
Franziska kennt sie nicht und Eva Schämt sich wegen Ihrem Aussehen. (2)
- 1.3 Sie fahren mit der Straßenbahn. (2)
- 1.4 In ein kleines, (das Franziska kennt) / Kleidungsgeschäft → nicht Laden (2)
- 1.5 Nach Jeans (1)
- 1.6 (c) eng (1)
- 1.7 Eine helle Hose (1) und das rosa Hemd (1). (2)
- 1.8 (die Hose) „... war so hell (1) wie ihre Haare am Stirnansatz“(1) (2)
- 1.9 Weil sie gelernt hat, dass dunkle Farben schlank machen. (2)
- 1.10 Sie fragt sich: was ist das überhaupt: schön?//
Plötzlich ist sie die Eva, die sie sein will.
Sie lacht. // Es gibt auch Schöne Dicke. (2)
- 1.11 Dass sie „wie ein Sommertag“ aussieht. (2)

Aufgabe B1 = 20 Punkte

B2 Satzhälften verbinden

2.1	2.2	2.3	2.4	2.5	2.6	2.7	2.8	2.9	2.10
(m)	(a)	(c)	(h)	(e)	(r)	(n)	(i)	(s)	(p)

Aufgabe B2 = 10 x 2 = 20 Punkte

ODER

B3 Bearbeiten Sie die folgenden Fragen zu dem Text.

Tragen Sie Ihre Antworten AUF DEM LÖSUNGSBOGEN ein!

- 3.1 Die Schüler // Kinder auf dem Schulhof (1)
- 3.2 Weil die Pause vorbei war // ... es geklingelt hatte (2)
- 3.3 Eine Doppelstunde Mathe haben (2)
- Probleme/
- 3.4 Hanna würde in der Schule keine Schwierigkeiten haben // Nicht: Es könnte nichts falsch
es verursacht kein Problem, wenn sie erwischt wird gehen. (2)
- 3.5 dass sie Kopfschmerzen hätte / hat (2)
- 3.6 ZWEI Gründe
- (i) sie macht nie blau
 - (ii) hätte ein schlechtes Gewissen, wenn sie blau machen würde
 - (iii) möchte den Unterricht (so kurz vorm Abi) nicht verpassen
 - (iv) bald Abiturprüfung (4)
- 3.7 Ohne sie hätte Hanna sicher noch mehr Probleme in der Schule gehabt. (2)
- 3.8 ZWEI nennen
Französisch, Kunst, Geschichte (2)
- 3.9 (Frau) Lutz (1)
- 3.10 Weil ihre Mutter wohl zu Hause ist, Hannas Stundenplan kennt und dann weiß,
dass Hanna blau macht (oder etwas, dass das ausdrückt)
und weil das doch total langweilig war (2)

Aufgabe B3 = 20 Punkte

B4 Satzhälften verbinden

4.1	4.2	4.3	4.4	4.5	4.6	4.7	4.8	4.9	4.10
(f)	(i)	(m)	(o)	(d)	(s)	(a)	(k)	(e)	(q)

Aufgabe B4 = 10 × 2 = 20 Punkte

Teil B = 40 Punkte

Summe Paper 1: 100 Punkte